



Antony Gormley · Domain XVIII, 2001 · Insider XII (Philomena), 1999
Feeling Material I, 2003 · © Antony Gormley

BUCHBARE WORKSHOPS

A) GEFÜHRTE WERKBETRACHTUNG

60 min / 3 € p. P.

B) GEFÜHRTE WERKBETRACHTUNG + ZEICHNEN

90 min / 5 € p. P. (inkl. Material)

C) GEFÜHRTE WERKBETRACHTUNG + ZEICHNEN + AUSSTELLUNGSRUNDGANG IM MUSEUM

120 min / 7 € p. P. (inkl. Material)

Max. 15 Teilnehmer pro Gruppe.

Der Eintritt für zwei Lehrkräfte ist frei.

Der Studiensaal ist ausschließlich im Rahmen
einer Führung zugänglich.

ANFAHRT

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahn: S1 Haltestelle Goldberg

Bus: Stadtverkehrslinien 706 und 711

Haltestelle Hofmeister/SCHAUWERK Sindelfingen

Sonderkonditionen Bus-Transfer:

Hassler-Reisen GmbH & Co. KG

Tel +49 (0)70 31 9399 44

www.hassler-reisen.de

In Kooperation mit

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



MUSEUM DER
UNIVERSITÄT
MUT

SCHAUWERK Sindelfingen

Eschenbrunnlestraße 15/1

71065 Sindelfingen

Tel +49 (0)70 31 932-49 00

contact@schauwerk-sindelfingen.de

www.schauwerk-sindelfingen.de

 facebook.com/Schauwerk

Das Museum wird getragen von:



THE SCHAUFLE
FOUNDATION

Titelmotiv: Antony Gormley · Feeling Material I, 2003 · Domain XVIII, 2001 · © Antony Gormley

 SCHAUWERK
SINDELFFINGEN



STUDIENSAAL
ANTONY
GORMLEY

EXKLUSIVES ANGEBOT FÜR SCHULKLASSEN

STUDIENSAAL ANTONY GORMLEY

Exklusives Angebot für Schulklassen

Die Sammlung Schaufler umfasst mehrere Arbeiten des britischen Künstlers Antony Gormley, der Teil des Kunstabiturs in Baden-Württemberg ist. Seit 2014 ermöglicht das Museum einen direkten Werkzeugzugang für Schulklassen durch einen eigens eingerichteten Studiensaal.

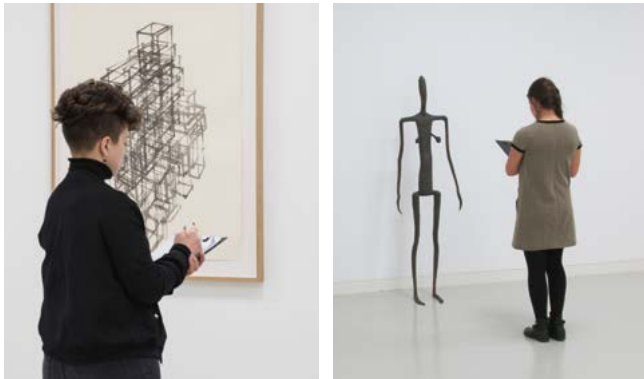
Aktuell sind insgesamt sechs Skulpturen aus unterschiedlichen Werkphasen sowie eine Zeichnung Gormleys zu sehen. Zentrales Thema seines Schaffens ist der menschliche Körper und dessen Beziehung zum Raum. Der Künstler arbeitet vorzugsweise mit den Materialien Terrakotta, Blei, Eisen und Stahl.

„Wir alle sind sich bewegende Körper im Raum und haben die Fähigkeit zu denken, zu wollen und zu fühlen. Bildhauerei handelt nicht länger von der Repräsentation von Macht [...]. Vielmehr handelt sie davon, wie wir selbst unsere eigene Verkörperung im Raum und in der Zeit verstehen können.“

Antony Gormley

Antony Gormley · Stand VI, 2012 · Insider XII (Philomena), 1999

© Antony Gormley



Antony Gormley · Quantum Cloud V, 1999 · © Antony Gormley

Im Hintergrund: Candida Höfer · Zwölf (Detail), 2000/2001

© VG Bild-Kunst, Bonn 2018

Links: Diadumenos (Orig. um 420 v. Chr.) · MUT | ALTE KULTUREN

Antony Gormley · Domain XVIII, 2001 · Quantum Cloud V, 1999

© Antony Gormley

Mit Weiterentwicklung der Abiturthemen wird der Studiensaal fortlaufend ergänzt. Passend zum aktuellen Thema „Verkörperungen – Plastik der griechischen Antike und Antony Gormley“ zeigt das SCHAUWERK nun einen Abguss der antiken Statue des sogenannten *Diadumenos* aus der Sammlung der Klassischen Archäologie im Museum der Universität Tübingen MUT.

Die Gegenüberstellung von Werken der griechischen Klassik und der zeitgenössischen Kunst ermöglicht sinnvolle Querverweise und dient als ideales Anwendungs- und Lehrbeispiel für das vergleichende Sehen. Der Studiensaal gibt Schülern so die Gelegenheit zur „Begegnung mit dem Original“ wie im Bildungsplan verankert.

Wir beraten Sie gerne zu möglichen Terminen, auch außerhalb der Öffnungszeiten: +49 (0) 70 31 932-49 07 oder fuehrungen@schauwerk-sindelfingen.de.